

Zürich, 26.06.2021

Tja – was soll man sagen zu diesem vergangenen Jahr der Extreme? Mir fehlen irgendwie die Worte und ich bin nur froh, dass in Gesellschaft und Club allmählich wieder normale Zustände einkehren. Einige Zahlen zu unserer Jugendabteilung liefere ich aber gerne und pünktlich zur diesjährigen Generalversammlung:

Anzahl Jugendliche und Mutationen

Stand Datum heute haben wir 18 angemeldete Jugendliche im Verein, es laufen noch 2 Schulsportkurse, die von jeweils 10 Kindern besucht werden, woraus sich ein „Fundus“ von 38 Kindern ergibt.

Die Coronasituation hat auch bei uns Spuren hinterlassen, so haben im vergangenen Jahr 7 Kinder den Verein verlassen, die meisten unorganisiert indem sie sich einfach nie mehr gemeldet haben. Bei den talentierteren ist dies schade, und ich mache mir bei einzelnen auch Sorgen, ob sie durch die Isolation während der Lockdowns nicht auch soziale Defizite mit auf den weiteren Lebensweg mitnehmen. Auf der anderen Seite kann man sagen, dass sich die Spreu vom Weizen getrennt hat und die verbleibenden Kinder sicher topmotiviert sind.

Struktur Jugendabteilung

Der TTC ZH Affoltern bietet drei Trainingsstufen für Kinder an, zu je 2 Trainingseinheiten. Diese sind:

- Schulsportkurs Mittwochnachmittag/Samstagmorgen
- Basisgruppe Mittwochabend/Samstagmittag
- Fortgeschrittene Montagabend/Donnerstagabend/Turniere

Diese Struktur ist ein deutlicher Fortschritt gegenüber früheren Jahren, erlaubt sie doch eine durchgängige Entwicklung junger Spieler vom Anfänger bis zur mittleren Turnierreife.

Trainergruppe

Ich freue mich ausserordentlich, dass ich mit **Gerald Zhang**, **Bin Küenzi** und **Lars Horisberger** drei kompetente Jugendtrainer im Team habe, die ihre Arbeit mit viel Leidenschaft ausführen.

Ueli Bruckmann hat definitiv seinen Rücktritt als Trainer gegeben und ich danke ihm im Namen des Vereines und aller Kinder für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren.

Lizenzierte Kinder

Durch die grosse Motivation von Lars, möglichst vielen Kindern eine Turnierteilnahme zu ermöglichen, werden wir auch in der Basisgruppe viele Lizenzen lösen können und somit über 10 lizenzierte Kinder stellen. Die älteren Jugendlichen müssen gut in Erwachsenen-Mannschaften integriert werden, wobei der Fokus nicht auf irgendeiner Aushilfsfunktion liegt, sondern auf der langfristigen Entwicklung der Spieler. Dies muss von allen Funktionären beachtet werden.

Finanzen

Die J&S Kurse (internen Kurse) wurden während der Coronazeit weiter finanziert, Schulsportbeiträge sind jedoch völlig weggefallen.

In der Bilanz der Jugendabteilung wird ein kleines Minus resultieren, welches daher rührt, dass ein kleiner Ersatzbeitrag an die Trainer ausbezahlt wurde für den Totalverlust der Entschädigungen aus den Schulsportkursen. Erwähnen möchte ich, wie jedes Jahr, dass bei der Überprüfung der Jugendbilanz immer auch die Mitgliederbeiträge der Jugendlichen miteingerechnet werden müssen, da Kinder ohne Trainer nicht alleine spielen können. Genaueres entnehmt bitte dem Kassenbericht.

Integration Jugendliche

Für die Integration junger Spielerinnen- und Spieler sind verschiedene Massnahmen vorgesehen, wie:

- Ämterverteilung Schiedsrichter/Kuchen/Captain
- Ausflüge mit der Jugendgruppe wenn wieder erlaubt
- Interne Clubturniere
- Jahresfest
- **Training mit erwachsenen Spielern**

Weiterer Ausblick

Wie oben erwähnt ist das gemeinsame Training mit erwachsenen Spielern essentiell um die Kinder an eine Wettkampfumgebung heranzuführen.

Es ist Wunsch von uns Trainern, dass eine weitere Professionalisierung im Jugendbereich stattfindet, indem noch jüngere Talente entdeckt werden, und in der Spitze einzelne Athleten stärker gefördert werden.

Langfristig sinnvoll wäre sicher die Einrichtung eines Regionalstützpunktes bei uns in der Riedenhalden-Halle.

Ich danke Euch für die Aufmerksamkeit und wünsche Euch einen sportlichen und gesunden Sommer.

Mark Schneider